

# Anwendung der DJB-Jugendregeln im Niedersächsischen Judo-Verband e.V. 2021

|  | U9/U11  | U13  | U15  | U18/U21  |
|--|---|--|--|--|
| <b>Mindestgraduierung</b>  | <b>8. Kyu</b>   | <b>8. Kyu</b>  | <b>7. Kyu</b>  | <b>7. Kyu</b>  |
| <b>Kämpfe männl. Judoka gegen weibl. Judoka</b>  | erlaubt   | erlaubt  | verboten   | verboten   |
| <b>Additionssystem <sup>1)</sup></b>   | Anwendung gemäß NJV-Wettkampfordnung  | Anwendung gemäß NJV-Wettkampfordnung   | keine Anwendung  | keine Anwendung  |
| <b>Shidos</b>  | im Additionssystem Umrechnung in Punkte (ggf. kampfscheidend) <sup>2)</sup> ; sonst gemäß IJF-Wettkampfgel  | im Additionssystem Umrechnung in Punkte (ggf. kampfscheidend) <sup>2)</sup> ; sonst gemäß IJF-Wettkampfgel | gemäß IJF-Wettkampfgel   | gemäß IJF-Wettkampfgel   |
| <b>Verfahrensweise für verbotenen Handlungen bei taktischen Vergehen (Inaktivität, Blocken, etc.)</b>  | Mate / Sono mama Erklärung → Shido  | Mate / Sono mama Erklärung → Shido   | Mate / Sono mama Erklärung → Shido   | gemäß IJF-Kampfgel   |
| <b>IJF-Regeln zu Kumi-kata und zum Verlassen der Matte mit einem Fuß oder zwei Füßen</b>   | Anwendung gemäß IJF-Wettkampfgel  | Anwendung gemäß IJF-Wettkampfgel   | Anwendung gemäß IJF-Wettkampfgel   | Anwendung gemäß IJF-Wettkampfgel   |
| <b>Shime-waza: Würgetechniken am Boden</b>   | verboten <sup>2), 3)</sup><br>MATE Erklärung<br>Wiederholung SHIDO  | verboten <sup>2), 3)</sup><br>MATE Erklärung<br>Wiederholung SHIDO   | verboten <sup>2), 3)</sup><br>MATE Erklärung<br>Wiederholung SHIDO                           | erlaubt <sup>4)</sup>  |
| <b>Kansetsu-waza: Hebeltechniken am Boden</b>  | verboten <sup>2), 3)</sup><br>MATE Erklärung<br>Wiederholung SHIDO  | verboten <sup>2), 3)</sup><br>MATE Erklärung<br>Wiederholung SHIDO   | erlaubt  | erlaubt  |
| <b>Tani-Otoshi</b><br>sowie ähnliche <b>Konter</b> -Techniken  | keine Bewertung <sup>3), 5)</sup>   | keine Bewertung <sup>3), 5)</sup>  | erlaubt  | erlaubt  |
| <b>Das Landen auf einem Knie oder beiden Knien beim Wurfbeginn</b><br>Unterbrochen wird nur Drop-Seoi-Nage / Seoi-otoshi etc.<br>Das Berühren der Matte mit einem oder beiden Knien im Verlauf der Wurfausführung ist erlaubt und bewertbar. | verboten <sup>2), 3)</sup><br>MATE Erklärung<br>Wiederholung SHIDO  | verboten <sup>2), 3)</sup><br>MATE Erklärung<br>Wiederholung SHIDO   | verboten <sup>2), 3)</sup><br>keine Bestrafung   | erlaubt  |
| <b>Abtauchtchniken</b><br>z.B. Laats-Abtaucher u.ä. bei Abtauchen unter den Schwerpunkt des Gegners bei gleichzeitigem Unterlaufen des Griffs (erlaubt sind klassische Techniken wie Uki-Waza, Yokotoshi)                                    | verboten <sup>2), 3)</sup><br>MATE Erklärung<br>Wiederholung SHIDO  | verboten <sup>2), 3)</sup><br>MATE Erklärung<br>Wiederholung SHIDO   | verboten <sup>2), 3)</sup><br>keine Bestrafung   | erlaubt  |
| <b>Griff in/um Nacken mit Fassen des Judogi <sup>6)</sup> bzw. Griff über Schulter oder Arm auf den Rücken</b>   | verboten <sup>2), 3)</sup><br>MATE Erklärung<br>Wiederholung SHIDO  | verboten <sup>2), 3)</sup><br>MATE Erklärung<br>Wiederholung SHIDO   | erlaubt zum direkten Angriff <sup>7)</sup>   | erlaubt  |
| <b>Griff in/um Nacken ohne mit dieser Hand den Judogi zu fassen</b>  | verboten <sup>2), 3)</sup><br>MATE Erklärung<br>Wiederholung SHIDO  | verboten <sup>2), 3)</sup><br>MATE Erklärung<br>Wiederholung SHIDO   | verboten <sup>2), 3)</sup><br>MATE Erklärung<br>Wiederholung SHIDO                           | erlaubt  |
| <b>Gegendrehtchniken gegen Eindrehtchniken</b>   | keine Bewertung <sup>3), 5)</sup>   | keine Bewertung <sup>3), 5)</sup>  | keine Bewertung <sup>3), 5)</sup>  | erlaubt  |
| <b>"Reitertechnik" / "Ungavari-Dreher"</b><br>sowie Techniken, die in der Wirkungsweise ähnlich sind   | verboten <sup>3), 8)</sup><br>MATE Erklärung<br>Wiederholung SHIDO  | verboten <sup>3), 8)</sup><br>MATE Erklärung<br>Wiederholung SHIDO   | verboten <sup>3), 8)</sup><br>MATE Erklärung<br>Wiederholung SHIDO                           | erlaubt  |
| <b>Schließen der Beine beim Sankaku-gatame</b>   | verboten <sup>3), 8)</sup><br>MATE Erklärung<br>Wiederholung SHIDO  | verboten <sup>3), 8)</sup><br>MATE Erklärung<br>Wiederholung SHIDO   | erlaubt<br>für Osae-Komi und Kansetsu-Waza   | erlaubt  |
| <b>regelwidriger Judogi <sup>9)</sup> / Sokuteiki-Kontrolle</b>  | Judogi wechseln   | Judogi wechseln  | Judogi wechseln  | 1x Judogi wechseln bei Wdh.: HSM <sup>10), 11)</sup><br>(ab Gruppenebene: sofort HANSOKU-MAKE)                             |
| <b>Anwendung von Art. 20 der IJF-Kampfgel</b><br>(Verletzung/Krankheit/Unfall)   | Sonderregelung <sup>12)</sup>   | Sonderregelung <sup>12)</sup>  | Sonderregelung <sup>12)</sup>  | Anwendung gemäß IJF-Kampfgel   |
| <b>Verfahrensweise bei HANSOKU-MAKE <sup>11)</sup></b><br>wegen "Diving" oder absichtliche Verteidigung mit dem Kopf (Brücke ist Ippon)  | Ausschluss aus der Veranstaltung  | Ausschluss aus der Veranstaltung   | Ausschluss aus der Veranstaltung   | Anwendung gemäß IJF-Kampfgel   |
| <b>OSAE-KOMI am Mattenrand</b>   | Anwendung gemäß IJF-Kampfgel  | Anwendung gemäß IJF-Kampfgel   | Anwendung gemäß IJF-Kampfgel   | Anwendung gemäß IJF-Kampfgel   |
| <b>Verfahrensweise zum Wiegen (Jugendschutz)</b>   | m: 100g Toleranz<br>Wiegen in Unterhose<br>w: 100g Toleranz<br>Wiegen in Unterhose + T-Shirt  | m: 100g Toleranz<br>Wiegen in Unterhose<br>w: 100g Toleranz<br>Wiegen in Unterhose + T-Shirt               | m: 100g Toleranz<br>Wiegen in Unterhose<br>w: 100g Toleranz<br>Wiegen in Unterhose + T-Shirt | m: 100g Toleranz <sup>13)</sup><br>Wiegen in Unterhose<br>w: 100g Toleranz <sup>13)</sup><br>Wiegen in Unterhose + T-Shirt |
| <b>Startberechtigung</b>   | gültiger Pass mit Beitragsmarke <sup>14)</sup><br>(MM: Freigabe für FS)   | gültiger Pass mit Beitragsmarke <sup>14)</sup><br>(MM: Freigabe für FS)                                    | gültiger Pass mit Beitragsmarke <sup>14)</sup><br>(MM: Freigabe für FS)                      | gültiger Pass mit BM <sup>14)</sup><br>+ WK-Lizenz <sup>15)</sup><br>(MM: Freigabe für FS)                                 |
| <b>Effektive Kampfzeit</b>   | 2:00 Minuten  | 3:00 Minuten   | 3:00 Minuten   | 4:00 Minuten   |
| <b>Kampfpause</b>  | 2:00 Minuten<br>ggf. zzgl. Zeit im Golden Score   | 3:00 Minuten<br>ggf. zzgl. Zeit im Golden Score  | 3:00 Minuten<br>ggf. zzgl. Zeit im Golden Score  | 4:00 Minuten<br>ggf. zzgl. Zeit im Golden Score  |
| <b>Entscheidungssystem Golden Score</b>  | 1:00 Minuten<br>(im Anschluss HANTEI)   | 1:30 Minuten<br>(im Anschluss HANTEI)  | 3 Minuten<br>(im Anschluss HANTEI)   | kein Zeitlimit   |
| <b>Wettkampf-<br/>fläche</b>   | Minimale Kampffläche<br>5 m * 5 m<br>Maximale Kampffläche<br>8 m * 8 m<br>Sicherheitsfläche um die Kampffläche<br>2 m <sup>17)</sup><br>Sicherheitsfläche zwischen zwei Kampfflächen<br>3 m | 5 m * 5 m<br>8 m * 8 m<br>3 m <sup>17), 18)</sup><br>3 m   | 5 m * 5 m<br>8 m * 8 m<br>3 m <sup>17)</sup><br>3 m  | 6 m * 6 m <sup>16)</sup><br>10 m * 10 m<br>3 m <sup>17)</sup><br>3 m   |

## Anmerkungen

- <sup>1)</sup> Vgl. Punkt 3.12.11 der NJV-Wettkampfordnung
- <sup>2)</sup> Ist Uke nach Maßgabe der medizinisch Verantwortlichen durch die verbotene Aktion kampfunfähig, so verliert Tori gemäß Art. 20 der IJF-Wettkampfregele den Kampf.
- <sup>3)</sup> Die Technik ist bei Hantei-Entscheidungen nicht als KINSA, Angriff, Aktivität oder positives Judo zu werten.
- <sup>4)</sup> Für alle Veranstaltungen: Tritt durch Shime-waza Bewusstlosigkeit ein, so ist der bewusstlose Kämpfer vom restlichen Wettkampftag ausgeschlossen.
- <sup>5)</sup> Die Weiterführung in den Boden ist erlaubt.
- <sup>6)</sup> Kommt Griff dadurch zustande, dass Uke unter dem Arm greift, ist dies nicht zu unterbinden. Daraus entstehende Aktionen sind gültig. MATE muss bei Stillstand oder frontaler Stellung angesagt werden.
- <sup>7)</sup> Zeitspanne direkter Angriff = Zeitspanne zum Angriff bei unorthodoxen Fassarten gem. IJF-Wettkampfregele
- <sup>8)</sup> Keine Berücksichtigung einer evtl. Osae-komi-Zeit.
- <sup>9)</sup> Die Breite der Rückennaht wird im Bereich des DJB nicht kontrolliert. Auf EJU-/IJF-Ebene sind offizielle Rückenaufläher erforderlich, ebenso bei allen Deutschen-Meisterschaften ab der U 21 sowie in den Bundesligen.
- <sup>10)</sup> Diesem direkten HANSOKU-MAKE folgt wegen Täuschungsabsicht der Ausschluss vom restlichen Wettkampftag.
- <sup>11)</sup> Im Falle eines direkten Hansoku-Make wird der Judoka grundsätzlich aus dem weiteren Wettbewerb ausgeschlossen (Ausnahmen: Diving, Kopfverteidigung). Auch bei Liga-Veranstaltungen erfolgt ein Ausschluss für den Kampftag. Der Judoka verliert aber grundsätzlich nicht seine Platzierung (bzw. seine Qualifikation zur nächsten Ebene). Dies kann nur aufgrund einer Entscheidung der Wettkampfleitung bei absichtlicher grober Unsportlichkeit geschehen.
- <sup>12)</sup> Jede blutende Verletzung darf zweimal versorgt werden. Der Arzt darf zweimal zu einer Untersuchung auf die Matte. (Bei Verletzungen des Kopfes bzw. der Wirbelsäule wird diese Untersuchung nicht gezählt.)
- <sup>13)</sup> In der U21 findet ab der Volljährigkeit die Toleranz von 100g und das Tragen von Unterhose (m/w) plus T-Shirt (w) keine Anwendung.
- <sup>14)</sup> Die Beitragsmarke (Jahressichtmarke) des laufenden Jahres ist ab dem 01.03. vorzulegen. Bis zum 28.02. (bzw. 29.02.) ist die Vorlage der Beitragsmarke des vergangenen Jahres ausreichend.
- <sup>15)</sup> Ab dem 01.03. des laufenden Jahres muss die Wettkampflizenz (WKL) des aktuellen Jahres zum Meldeschluss vorliegen. Bis zum 28.02. (bzw. 29.02.) ist auch das Vorliegen der WKL des vergangenen Jahres ausreichend.
- <sup>16)</sup> In der Regel 7x7 Meter in der U21.
- <sup>17)</sup> Der Abstand zu einem festen Gegenstand muss mindestens 0,5 m betragen.
- <sup>18)</sup> Im begründeten Ausnahmefall ist die Durchführung von Wettkämpfen der Gliederungen mit einer Sicherheitsfläche von 2 Metern zulässig. Die Entscheidung darüber obliegt den NJV-Sportreferenten auf Antrag der Gliederung.